

Mit Beilage: Verbraucherinsolvenz aktuell (Februar 2019)

Inhalt

Editorial		F. Linnenbrink, Neues Konzerninsolvenzrecht und eine von vielen der offenen Fragen	V
NZI aktuell			VII
Beiträge		H. Huber, Der gesamtschuldnerisch haftende Darlehensnehmer in Krise und Insolvenz	97
		A. J. Baumert, Konzerninsolvenzrecht: Antragslose Verweisung an den Gruppen-Gerichtsstand und Recht auf gesetzlichen Richter	103
Aktuelles Arbeitsrecht		A. Bissels / S. Witt, Aktuelles Arbeitsrecht in Krise und Insolvenz – Oktober bis Dezember 2018	107
Buchbesprechung		Nerlich/Krepin, Münchener Anwaltshandbuch Insolvenz und Sanierung (J. D. Kokenge)	110
Rechtsprechung			
Regelinsolvenz			
OLG Celle	19. 10. 18 – 2 U 77/18	Nutzungsentschädigung gegen Insolvenzverwalter im Falle der Weiternutzung der vom Schuldner angemieteten Gegenstände	111
LG Berlin	08. 11. 18 – 66 S 114/18	Kein Schadensersatzanspruch gegen Insolvenzverwalter bei fehlendem Hinweis auf Notwendigkeit einer Tabellenfeststellungsklage	113
AG Hannover	24. 09. 18 – 903 IN 540/18	Ablehnung örtlicher Zuständigkeit des Insolvenzgerichts – keine Begründung eines Gruppen-Gerichtsstands	115
		(mit Anmerkung von Wilcken)	116
AG Düsseldorf	29. 03. 18 – 502 IN 216/15	Kein Rechtsbehelf gegen Beschlussfassung einer Gläubigerversammlung	116
		(mit Anmerkung Leithaus)	118
AG Köln	12. 10. 18 – 74 IN 196/18	Keine rückwirkende Anordnung der Entstehung von Masseverbindlichkeiten durch Einzelermächtigung (Ls.)	119
Anfechtungsrecht			
BGH	22. 11. 18 – IX ZR 14/18	Einheitlicher Streitgegenstand bei Klageerhebung durch Insolvenzverwalter (mit Anmerkung Meyer)	119 121

OLGDüsseldorf	04.10.18 – 12 U 5/18	Keine unmittelbare Gläubigerbenachteiligung bei Erfüllung rechtlich durchsetzbarer Verbindlichkeit – Zurechnung der Kenntnis vom Gläubigerbenachteiligungsvorsatz innerhalb juristischer Person (mit Anmerkung Eckert/Holze)	122 126
OLGDüsseldorf	06.12.18 – 12 U 20/18	Befriedigung einzelner Gläubiger aufgrund Pfändungspfandrechts	127

Arbeits-/Sozialrecht

BAG	06.09.18 – 6 AZR 367/17	Keine persönliche Haftung des Insolvenzverwalters für Urlaubsabgeltungsansprüche wegen Verhängung einer Urlaubssperre	130
-----	-------------------------	---	-----

Ausländische/Internationale Insolvenz

EuGH	04.10.18 – C-337/17	Internationale Zuständigkeit bei Gläubigeranfechtungsklagen – Erfüllungs-ortsgerichtsstand (mit Anmerkung Fuchs)	134 136
------	---------------------	---	------------

Strafrecht

LG Hamburg	19.06.18 – 618 Qs 20/18	Akteneinsicht in Strafakte zur Vorbereitung der Geltendmachung zivilrechtlicher Ansprüche im Adhäsionsverfahren (mit Anmerkung Köllner)	137 138
------------	-------------------------	--	------------

Kosten-/Vergütungsrecht

BGH	22.11.18 – IX ZB 14/18	Untreue eines Insolvenzverwalters – Verwirkung des Vergütungsanspruchs aufgrund besonderer Verwerflichkeit (mit Anmerkung Keller)	139 142
OLG Frankfurt a.M.	20.12.18 – 6 W 94/18	Zulässigkeit der Beschwerde des Streithelfers gegen einen nach Insolvenzunterbrechung ergangenen Kostenfestsetzungsbeschluss	143

ISSN 1436-4778

NZI –
Neue Zeitschrift für das Recht
der Insolvenz und Sanierung
E-Mail: NZI@beck-frankfurt.de

Schriftleitung: Rechtsanwalt *Dr. Rolf Leithaus* (verantwortlich für den Textteil), Krankenhaus 1, Im Zollhafen 18, 50678 Köln, Telefon: (02 21) 77 16-234, Telefax: (02 21) 77 16-335.
E-Mail: Rolf.Leithaus@cms-hs.com

Redaktion: *Camilla Ille* (zugleich Schlussredaktion), Rechtsanwältin *Dr. Anne Deike Riewe*, Rechtsanwalt *Christian Lange*, Adressen wie Schriftleitung. E-Mail: camilla.ille@cms-hs.com

Manuskripte: Manuskripte sind an die Redaktion zu senden. Der Verlag haftet nicht für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigelegt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss schriftlich erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag C.H.BECK an seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe

und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, ver-

breitet oder verwertet werden. Bildnachweis: © Gina Sanders/fotolia.com

Anzeigenabteilung: Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München.
Media-Beratung: Telefon (0 89) 3 81 89-687, Telefax (0 89) 3 81 89-589.
Disposition, Herstellung Anzeigen, technische Daten: Telefon (0 89) 3 81 89-603, Telefax (0 89) 3 81 89-599, E-Mail anzeigen@beck.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: *Bertram Götz*.

Verlag: Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelmstr. 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Telefon: (0 89) 3 81 89-0, Telefax: (0 89) 3 81 89-3 98, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEFFXXX. Der Verlag ist oHG. Gesellschafter sind Dr. Hans Dieter Beck und Dr. h. c. Wolfgang Beck, beide Verleger in München.

Erscheinungsweise: Zweimal im Monat.

Bezugspreise 2019: Jährlich (inkl. beckschendienst Insolvenzrecht) € 369,- (inkl. MwSt.). **Einzelheft:** € 21,- (inkl. MwSt.). **Versandkosten** jeweils zuzüglich. Die Rechnungsstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Nicht eingegangene Exemplare

können nur innerhalb von 6 Wochen nach dem Erscheinungstermin reklamiert werden. Jahrestitel und -register sind nur noch mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

KundenServiceCenter:
Telefon: (0 89) 3 81 89-750,
Telefax: (0 89) 3 81 89-358.
E-Mail: kundenservice@beck.de

Abbestellungen müssen 6 Wochen vor Jahresschluss erfolgen.

Adressenänderungen: Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.

Hinweis gemäß § 7 Abs. 5 der Postdienstleistungs-Datenschutzverordnung: Bei Anschriftenänderung des Beziehers kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeantrag gestellt ist. Hiergegen kann der Bezieher innerhalb von 14 Tagen nach Erscheinen dieses Heftes beim Verlag widersprechen.

Druck: NOMOS Druckhaus, In den Lissen 12, 76547 Sinzheim.